

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

63 (4.3.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 63.

Donnerstag den 4. März

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 3780. Zum Nachtheil des Mehlhändlers Homburger dahier wurde ein Betrug verübt, indem ein Frauenglimmer, die sich für die Dienstmagd des Kaufmanns Blum ausgab, auf dessen Namen

Kaffee, Mehl und Zucker

holte. Die Frauensperson ist etwa 25 Jahre alt, von mittlerer Größe, mit hellbraunem Haare, falschem Haarzopf, welchen sie um den Kopf geschlungen hat, blaßem, magerem Gesichte und auffallende blaue Ringe unter den Augen.

Dieselbe trug ein blau- und grüncarrirtes Kleid und eine baumwollengeogene Leibschürze.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 28. Februar 1880.

Groß. Staatsanwaltschaft.

Cadenbach.

Bekanntmachung.

Nr. 6186. Die Untersuchung der Blitzableiter dahier betreffend.

Innerhalb der nächsten 6 Wochen soll die vorgeschriebene alljährliche Visitation der Blitzableiter vorgenommen werden.

Der zur Besorgung dieses Geschäftes aufgestellte amtliche Sachverständige, Herr Schloßermeister Daler dahier, wird die Visitation an allen Gebäuden vornehmen, deren Besitzer ihn hiezu beauftragen oder nicht nachweisen, daß sie einen andern Sachverständigen mit der Visitation ihrer Blitzableiter beauftragt haben.

Diejenigen Gebäudebesitzer, welche ihre Blitzableiter durch einen andern als den amtlichen Sachverständigen untersuchen lassen, haben nach Ablauf von 6 Wochen das Ergebnis der Visitation bei Strafvermeiden besonders anher anzuzeigen.

Für die Vornahme der Visitation hat der amtliche Sachverständige Gebühren zu beanspruchen, und zwar:

eine Gebühr von 2 M. 50 Pf. per Auffangstange, wenn die Prüfung der Leitung mittels Anwendung des electromagnetischen Apparates geschieht, und

eine Gebühr von 1 M. per Auffangstange, wenn lediglich eine äußere Bestätigung der Leitung vorgenommen wird.

Da indeß das erstere Verfahren eine weit größere Garantie für den Erfolg der Untersuchung bietet, als das letztere, und die Wahl jenes Verfahrens daher auch im eigenen Interesse der Hausbesitzer liegt, empfehlen wir den Lehigenannten, den Sachverständigen zur Anwendung des electromagnetischen Apparates aufzufordern.

Karlsruhe, den 1. März 1880.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Aufforderung.

Nr. 10062. Ludwig Rösch und Wilhelm Rösch von Graben, welche seit dem Jahre 1847 vermählt sind, werden aufgefordert, binnen Jahresfrist von ihren jetzigen Aufenthaltsorten Kenntniß anher zu geben, widrigenfalls dieselben für verschollen erklärt und ihr Vermögen den nächsten Erbberechtigten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz übergeben werde würde.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1879.

Groß. Amtsgericht.

Gerichtsschreiber:

Frank.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 4095. Die Witwe des Schuhmachermeisters Wilhelm Gß zu Karlsruhe klagt gegen den Turnlehrer Wilhelm Fleck von Scharzhelm, 3. Bt. an unbekanntem Ort abwesend, aus Miethe mit dem Antrage auf Beurtheilung des Beklagten zur Zahlung von 82 Mark, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Groß. Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Donnerstag den 13. April 1880, Vormittags 11 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 28. Januar 1880.

Frank.

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

Gewerbeverein.

32. Montag den 8. März, Abends 6 Uhr, findet unsere diesjährige ordentliche

Generalversammlung

im kleinen Saale der Gesellschaft Eintracht statt, und werden die Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen hiermit eingeladen.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes.
2. Rechenschaftsbericht des Kassiers.
3. Neuwahl für den statutenmäßig ausscheidenden zweiten Vorstand.
4. Neuwahl von 5 Ausschußmitgliedern an Stelle der statutengemäß Ausgetretenen.
5. Wahl der Bevollmächtigten zum Gauauschuß.
6. Ewige Anträge der Mitglieder.

Anträge, welche in der Versammlung zur Berathung gelangen sollen, müssen spätestens bis zum 5. März eingereicht werden.

Karlsruhe, den 28. Februar 1880.

Der Vorstand.

C. Sidler.

Bekanntmachung.

Laut Beschluß der Generalversammlung vom 28. Februar kommen für 1879 9 Procent Dividende, gleich 9 Pfennig auf die Mark des Verbrauches, zur Vertheilung an die Mitglieder, wovon 6 Procent haar beziehungsweise in Marken ausgehahlt und 3 Procent als Dividenden-Einlagen (S. 9 Abs. 2 der Satzungen) mit 5 Procent verzinslich, gutgeschrieben werden.

Fabrisk-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Donnerstag den 4. März,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Hobelbank mit Werkzeug, 1 Chiffonniere und Sonstiges;
- 2) 1 aufgerichtetes Bett, 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Wanduhr, 1 Waschtisch mit Marmorplatte und 1 Spiegel.

Karlsruhe, den 3. März 1880.

Härtlich, Gerichtsvollzieher.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Manjarden, Küche und Keller, mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Laden zu vermieten.

33. Kaiserstraße 69 (Winterseite) ist ein geräumiger, hübscher Laden mit angrenzendem großem Zimmer, zur Werkstätte geeignet, billig zu vermieten.

Die Auszahlung erfolgt in unserem Comptoir Fähringerstraße 45 von heute an bis mit 31. d. Monats...

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe (eingetr. Genossenschaft). Der Vorstand.

2.2. Fabrikversteigerung. Heute Donnerstag den 4. März l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Kaiserstraße 56, ebener Erde, nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Privatiers...

F. Knab, Waisenrichter.

2.2. Fabrikversteigerung. Donnerstag den 4. März 1880, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung im Hotel Tannhäuser im hintern Saal...

im Auftrag des Herrn Karl Bey: 1 Kanapee mit 6 Stühlen (rotbraun Plüsch, Nußbaum und Koffhaar), 1 Bettlade mit Koff, 1 runden Tisch, 1 Blumentisch, 10 eiserne und tannene Bettlatten...

Sch. Nupp, wohnhaft Herrenstraße 25, gegenüber dem kath. Schulhaus.

Leopoldshafen. Steigerungs-Ankündigung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden dem Metzger Louis Kachel in Leopoldshafen die nachbeschriebenen Liegenschaften Donnerstag den 18. März d. J., Vormittags 11 Uhr, im Rathhause zu Leopoldshafen öffentlich zu Eigentum versteigert...

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhause eine kleine, freundliche Wohnnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten; desgleichen ist ein größeres Mansardenzimmer mit Küche sammt Zugehör...

3.1. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

* Schönenstraße 27 ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten.

* Schönenstraße 56 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör und Gartenanteil auf 23. April zu vermieten.

* 3.1. Steinstraße 3 ist auf 23. April eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten; ferner ist ebendasselbst eine Werkstätte, für ein kleineres Geschäft geeignet, nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf einen etwas späteren Termin zu vermieten.

* 3.1. Stephaniensstraße 54 ist der untere Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Zugehör, auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

* 3.3. Waldhornstraße 12 ist eine Wohnung im oberen Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon eines mit besonderem Eingange, Magdkammer, Küche, Keller, Holzplatz und großem verglastem Vorplatz mit Glasabschluß, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten.

* Waldhornstraße 10 ist wegen Wegzug auf 23. Juli die Bel-Etage zu vermieten, bestehend in 10 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, großer Vorplatz, 2 große Kammern auf gleichem Boden, Speicher, 2 Kellerabteilungen, Holz- und Kohlenremise und ein Stückchen Gartenland.

* 3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung, compl. Gasanlage, Glasabschluß u. s. w. sofort oder auf 23. April zu vermieten.

* Fähringerstraße 32 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Trockenplatz und Waschhaus, versehen mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

* Fähringerstraße 59 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Keller und Speicherkammer per 23. April zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten.

* Auf 23. April oder früher ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten: Sophienstraße 55. Näheres beim Eigentümer Herrenstraße 48.

* In der Nähe vom Marktplatz sind auf 23. April zwei Wohnungen, der 3. und 4. Stock, mit 5 und 4 Zimmern nebst allem Zugehör und Wasserleitung, zu vermieten.

* Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. April zu vermieten.

* Zu vermieten: Kriegstraße 26 eine freundliche Wohnung im zweiten Stock mit 5 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Wasserleitung, Glasabschluß, Magd- und Speicherkammer auf 23. April. Näheres im 1. Stock.

* In schöner Lage der Weidenstraße, nahe dem Stadigarten, sind auf 23. April zu vermieten: der 3. Stock mit 4 Zimmern sammt Zugehör; der 4. Stock mit 4 Zimmern sammt Zugehör.

* Zwei Wohnungen zu vermieten: der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer, alleinige Wohnung mit Abschluß, und eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller im Hinterhause. Näheres Marienstraße 34.

* Haus mit Garten zu vermieten. Ein in 3 kleinen Wohnungen bestehendes Haus sammt daranstoßendem, circa ein Viertel großem Garten in der Luisenstraße 16 ist auf 23. April d. J. an eine Familie zu vermieten.

* 4.4. Marienstraße 1 sind zwei Wohnungen mit 2 und 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten. * 3.2. Marienstraße 28 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall, Anteil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten.

* 3.1. Fähringerstraße 19, in schöner Lage, mit freier Aussicht, ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

3.1. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

* Schönenstraße 27 ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten.

* Schönenstraße 56 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör und Gartenanteil auf 23. April zu vermieten.

* 3.1. Steinstraße 3 ist auf 23. April eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten; ferner ist ebendasselbst eine Werkstätte, für ein kleineres Geschäft geeignet, nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf einen etwas späteren Termin zu vermieten.

* 3.1. Stephaniensstraße 54 ist der untere Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Zugehör, auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

* 3.3. Waldhornstraße 12 ist eine Wohnung im oberen Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon eines mit besonderem Eingange, Magdkammer, Küche, Keller, Holzplatz und großem verglastem Vorplatz mit Glasabschluß, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten.

* Waldhornstraße 10 ist wegen Wegzug auf 23. Juli die Bel-Etage zu vermieten, bestehend in 10 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, großer Vorplatz, 2 große Kammern auf gleichem Boden, Speicher, 2 Kellerabteilungen, Holz- und Kohlenremise und ein Stückchen Gartenland.

* 3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung, compl. Gasanlage, Glasabschluß u. s. w. sofort oder auf 23. April zu vermieten.

* Fähringerstraße 32 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Trockenplatz und Waschhaus, versehen mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

* Fähringerstraße 59 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Keller und Speicherkammer per 23. April zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine kinderlose Familie zu vermieten.

* Auf 23. April oder früher ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten: Sophienstraße 55. Näheres beim Eigentümer Herrenstraße 48.

* In der Nähe vom Marktplatz sind auf 23. April zwei Wohnungen, der 3. und 4. Stock, mit 5 und 4 Zimmern nebst allem Zugehör und Wasserleitung, zu vermieten.

* Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. April zu vermieten.

* Zu vermieten: Kriegstraße 26 eine freundliche Wohnung im zweiten Stock mit 5 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Wasserleitung, Glasabschluß, Magd- und Speicherkammer auf 23. April. Näheres im 1. Stock.

* In schöner Lage der Weidenstraße, nahe dem Stadigarten, sind auf 23. April zu vermieten: der 3. Stock mit 4 Zimmern sammt Zugehör; der 4. Stock mit 4 Zimmern sammt Zugehör.

* Zwei Wohnungen zu vermieten: der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer, alleinige Wohnung mit Abschluß, und eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller im Hinterhause. Näheres Marienstraße 34.

* Haus mit Garten zu vermieten. Ein in 3 kleinen Wohnungen bestehendes Haus sammt daranstoßendem, circa ein Viertel großem Garten in der Luisenstraße 16 ist auf 23. April d. J. an eine Familie zu vermieten.

* 4.4. Marienstraße 1 sind zwei Wohnungen mit 2 und 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten. * 3.2. Marienstraße 28 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall, Anteil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten.

* 3.1. Fähringerstraße 19, in schöner Lage, mit freier Aussicht, ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Auf 23. April zu vermieten:

33. **Bähringerstraße 98**, gegenüber dem Rathhaus, die 2te Etage mit 7 schönen Zimmern nebst allem Zugehör;

ferner ebendaselbst:

Ein Laden mit Comptoir.

Kriegstraße 31, gegenüber dem Erlinen Hof, die 2te Etage mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör. Näheres bei **J. Burtard**, Douglasstraße 8.

Ein größerer Laden

mit Wohnung, großem Keller, Gas- und Wasserleitung ist zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 44 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Auf 23. Juli werden für eine kleine, stille Familie 3-4 Zimmer mit Zugehör, Wasserleitung und Entwässerung im 1. oder 2. Stock gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben unter 37 F.

* Eine ältere, alleinstehende Frau sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon das eine einen besondern Eingang hat, Küche, Keller und Speicher, in der Adler-, Kronen-, Waldhorn- oder Bähringerstraße gelegen. Anerbieten mit Preisangabe und Beschreibung unter K. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche u. wird für sofort bis 23. Juli wegen Baureparaturen zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe werden Kaiserstraße 197 im Laden rechts erbeten.

* Für eine kleine Familie von 2 Personen wird auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Gefällige Offerten bittet man mit Preisangabe unter Chiffre S. M. 68 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine möblierte Wohnung von 2 Zimmern und einer Kammer oder einer Küche wird in der Nähe der Infanteriekaserne auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 32 A. B. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 32, 2. Stock links.

* Zwei freundliche, elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit schöner Aussicht sind zu angemessenem Preis zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 5 in der 2ten Etage.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 83 im 3. Stock.

* 21. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 15. März zu vermieten. Näheres Amalienstraße 15 im 2. Stock.

* 21. Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist auf 15. März oder später zu vermieten: Schützenstraße 60.

* 21. Waldhornstraße 28 (Ecke der Kaiserstraße) ist ein unmöbliertes Zimmer, parterre oder im 4. Stock, mit oder ohne Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* In der Nähe der Infanteriekaserne sowie des Gymnasiums sind 2 gut möblierte Zimmer, auf den Ludwigplatz gehend, mit ganzer Pension sofort oder auf 15. März zu vermieten. Näheres Waldstraße 63 im 3. Stock rechts.

* Marienstraße 15, im 2. Stock, sind zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer an einen oder zwei solide Herren sofort billig zu vermieten. Auch kann daselbst sofort eine Mansarde billig abgegeben werden. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

* Ein möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist auf 15. März oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 22, zwei Treppen hoch.

* Bähringerstraße 63, nächst dem Marktplatz, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kleine Herrenstraße 5 ist ein schönes, möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* In einem ruhigen Hause, Bähringerstraße 32, ist sofort ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend und mit gutem Eingang, unter Aufsicherung pünktlicher Bedienung und billigen Preises an solide Herren zu vermieten.

* Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock sofort oder später ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein weiteres anstößendes Zimmer dazu gegeben werden.

* 31. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten: Wilhelmstraße 39 im 2. Stock.

* Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2, Eingang rechts, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer (Eckzimmer) sofort zu vermieten.

* Steinstraße 15 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

* Berberplatz 47, 3. Stock, sind 2 schön möblierte Zimmer, mit freier Aussicht, einzeln oder zusammen an einen oder zwei Herren sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* Ein kleines, gut möbliertes Zimmer ist auf 15. d. M. oder 1. April zu vermieten. Näheres Blumenstraße 17 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist auf 1. April zu vermieten: Adlerstraße 23, Eingang links, zwei Stiegen hoch.

* Steinstraße 9, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, großes Zimmer sofort oder später zu vermieten; auf Verlangen wird auch ein Schlafzimmer dazu gegeben.

* Semlnarstraße 7 ist ein schön möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten.

* Bähringerstraße 3, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Daselbst können einige bessere Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

* Ein heizbares, freundliches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Viktoriastraße 7 im 3. Stock.

* Hinkenheimerstraße 11 ist im unteren Stock ein großes, gut möbliertes, freundliches Zimmer nebst Schlafkabinett auf 1. April zu vermieten.

* 21. Marienstraße 24 ist im 3. Stock ein schön möbliertes, zweifachstriges Zimmer mit oder ohne Pension auf 15. März billig zu vermieten.

* Säulengasse 56 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension Ende März oder auf den 1. April billig zu vermieten. — Ebenfalls ist ein noch neuer **Confirmandenrock** nebst **Hosen** billig zu verkaufen.

Pensions-Anerbieten.

Ecke des Schloßplatzes und der Adlerstraße können zwei junge Leute nach dem Schloßplatz gehende Wohnung mit Pension finden. Näheres im 3. Stock daselbst, Eingang Glasbüre.

Zimmer-Gesuche.

* 22. Zwei Herren wünschen auf 20. April ein größeres oder zwei ineinandergehende, kleinere Zimmer zu mieten. Offerten nebst Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Für sofort wird ein einfach möbliertes Zimmer (Mansarde) in der Nähe des Bahnhofs zu mieten gesucht. Adressen wollen gefl. im General-Direktions-Gebäude, Friedrichsplatz 13, Zimmer Nr. 27, abgegeben werden.

* Zwischen der Ritter- und Kronenstraße, nördlich der Kaiserstraße, wird ein Zimmer mit Küche gesucht. Offerten unter A. B. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Werkstätte-Gesuch.

31. In Mitte der Stadt wird ein geräumiges Lokal, welches sich zu einer Blechwerkwerkstätte eignet, auf 23. April zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe wollen unter Chiffre F. K. im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Dienst-Anträge.

* 22. Ein Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeit übernimmt, wird auf Ostern gesucht: Leopoldstraße 45 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel eine Stelle: Westendstraße 28 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet gegen hohen Lohn auf Ostern eine Stelle. Näheres Sophienstraße 31 im 2. Stock.

21. Eine ältere Person, welche kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Stephaniensstraße 47, eine Stiege hoch.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches gut kochen kann, das Zimmerreinigen versteht und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zu einer kleineren, ordnungsliebenden Familie auf Ostern gesucht. Gute Zeugnisse oder Empfehlung erforderlich. Näheres Adlerstraße 32, 2. Stock.

* Es werden zwei Mädchen in Dienst gesucht: das eine muß gut kochen können, reinlich sein und sich auch den Hausgeschäften unterziehen; das andere muß schön flicken können, die Zimmer rein erhalten, aber auch Hausgeschäfte übernehmen. Beide müssen gute Zeugnisse besitzen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein tüchtiges, braves **Kinder mädchen** wird gesucht: Ritterstraße 18 parterre.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, findet auf Ostern eine Stelle: Adlerstraße 11. Zu erfragen Nachmittags.

* Ein Mädchen, welches einer bessern bürgerlichen Küche vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Zu melden Donnerstag Nachmittags von 2-6 Uhr: Lammstraße 8, Eingang links, eine Treppe hoch.

* Ein im Kochen, Waschen und Bügeln gründlich erfahrendes Mädchen findet auf Ostern eine gute Stelle. Es werden aber nur Personen mit besten Zeugnissen oder Empfehlungen angenommen. Näheres Kronenstraße 37.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten übernimmt, findet eine Stelle: Durlacherstraße 9.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in den übrigen Hausarbeiten bewandert ist, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 52, 1. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen Waldstraße 62 im Laden.

Karl-Friedrichstraße 15 werden auf kommendes Ziel zwei zuverlässige, gut empfohlene Mädchen gesucht, wovon das eine selbstständig gut kochen und das andere allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann.

* Ein fleißiges, reinliches, gefittetes und anständiges Mädchen, welches waschen, bügeln und etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstraße 137 im 3. Stock.

* Zwei Dienstmädchen, welche sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen und gute Zeugnisse besitzen, werden gesucht: Bähringerstraße 90, parterre.

* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wird auf Ostern gesucht: Schützenstraße 59 im 2. Stock.

* Ein reinliches Mädchen findet sofort eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 16.

* 21. Ein gewandtes, gut empfohlenes Mädchen, welches schön bügeln, weihnähen und Kleider machen kann, findet auf Ostern als besseres Zimmermädchen Stelle: Kriegstraße 29.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf Ostern als Zimmermädchen gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, sittliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Näheres Kaiserstraße 149, 2 Stiegen hoch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Näheres Leopoldstraße 25 im Hinterhaus zu erfragen.

* Eine geschickte Person, welche eine gute, bürgerliche Küche selbstständig führen kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel eine dauernde Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 199 im 3. Stock.

* Eine ältere, zuverlässige Person, welche einer bessern Küche sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt und von ihrer Herrschaft empfohlen werden kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Auch würde dieselbe gerne Stelle bei einem älteren Herrn oder einer Dame annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein durchaus solides Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht auf Oftern Stellung. Dasselbe kann kochen und sämmtlichen häuslichen Arbeiten gut vorsehen. Zu erfragen Waldhornstraße 8 im 1. Stod.

* Für ein Mädchen, 16 Jahre alt, welches sehr fleißig und brav ist, wird auf Oftern eine Stelle gesucht entweder zu Kindern oder für sonst häusliche Arbeit u. Zu erfragen Karlsrufer 3. Hinterhaus.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig einer bessern Küche vorsehen kann und in häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht auf Oftern bei einer Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 18 im 2. Stod links.

* Ein jüngeres, braves Mädchen, welches nähen, bügeln und frisieren kann, sucht eine passende Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Schützenstr. 53, parterre.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Oftern eine passende Stelle. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 1 a im 3. Stod.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel bei einer bessern Familie eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 49, 3. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorsehen kann, auch Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich oder auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 44 im 2. Stod.

* Eine braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Kleine Herrenstraße 15 im 2. Stod.

* Ein besseres Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorsehen kann und auch häusliche Arbeiten übernimmt, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 1 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches einer bessern Küche gut vorsehen kann, auch häusliche Arbeit übernimmt, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle auf Oftern. Zu erfragen Schwanenstr. 4, 3 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorsehen kann und auch Hausarbeiten übernimmt, sucht auf Oftern eine Stelle. Näheres Dabobstraße 24 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, schön bügeln kann und die häusliche Arbeit übernimmt, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Gartenstraße 8 im untern Stod.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, nähen und etwas bügeln kann, sucht auf Oftern eine Stelle in einer kleinen Familie oder auch zu Kindern. Zu erfragen Amalienstraße 8 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und sonst alle häusliche Arbeit willig verrichtet, sucht auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Alademichstraße 13 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerreutigen gut versteht, sowie sich allen sonstigen Hausarbeiten willig unterzieht, sucht Stelle. Näheres Bähringerstraße 100, zwei Stiegen hoch.

* Ein Mädchen vom Lande (17 Jahre alt), welches das Nähen erlernt hat und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Oftern eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Luisenstraße 51.

Zwei fleißige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können sowie Hausarbeit übernehmen, suchen auf Oftern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut waschen, bügeln und etwas kochen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, sucht auf Oftern eine Stelle. Näheres Herrenstraße 32 im Hinterhaus parterre.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht auf Oftern eine Stelle als besseres Zimmermädchen für hier oder nach auswärtig. Zu erfragen Luisenstraße 14 im 3. Stod.

* Ein junges, fleißiges Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, sucht Stelle auf Oftern. Zu erfragen Bähringerstraße 114 im 2. Stod.

* Ein besseres Mädchen von gesetztem Alter, welches einer feinen Küche selbstständig vorsehen kann sowie in allen vorkommenden häuslichen Arbeiten tüchtig ist und darüber auch Zeugnisse aufweisen kann, sucht in einem Herrschaftshause als Köchin oder als Haushälterin auf Oftern Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 23, 3 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches schon gedient hat, gut kochen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Westendstraße 45 im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorsehen kann und sehr gute Zeugnisse über längere Dienstjahre hat, sucht auf Oftern Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.

Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, sucht auf Oftern Stelle. Näheres bei Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.

* Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, auch das Zimmer reinigen sehr gut versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle auf Oftern. Zu erfragen Adlerstr. 12, eine Treppe hoch.

* Zwei Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen, auch gut empfohlen werden, suchen auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 62 im 2. Stod.

Kapital auszuleihen.
21. 24000-35000 Mark mit 5% verzinslich sind auf doppelte Versicherung bei Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant, sogleich auszuleihen.

Schneider-Gesuch.
* Mehrere gute Arbeiter auf große und kleine Stücke finden Beschäftigung bei Wilhelm Müller, Douglasstraße 16.

* **Eine gesunde, kräftige Amme** kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 47 im Laden.

Central-Bureau von W. Gutekunst,
8 Friedrichsplatz 8.
Stellen finden:
Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Mädchen für kochen und häuslich. *31.

Feuerschmied-Gesuch.
21. Einem tüchtigen Feuerschmied, der selbstständig arbeiten und dem Wagenbau vollständig vorsehen kann, wird dauernde Beschäftigung unter günstigen Bedingungen zugesichert, sowie gute Bankarbeiter gesucht. Schriftliche Offerten in der Friedrich'schen Wagenfabrik bei J. W. Hoyer, Frankfurt a. M.

Stellen-Anträge.
*22. Gesucht auf Oftern ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und servieren kann. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen Kriegerstraße 31.

31. Eine im Zuschneiden von Damenmänteln geübte Arbeiterin wird für ein sehr frequentes Geschäft zu baldigem Eintritt gesucht. Dauernde, lohnende Stellung. Offerten unter Chiffre J. A. G. vermittelt das Kontor des Tagblattes.

31. Restaurationsköchinnen, gute Herrschaftsköchinnen und gewandte Kellnerinnen finden Stellen für sogleich oder auf's Ziel durch Frau Kösch, Q. 3. 19, Mannheim.

* **Stellen finden sofort:** 1 perfekte Herrschaftsköchin und 1 gewandte Kellnerin. Mehrere Mädchen suchen sogleich oder auf's Ziel Stellen durch Frau Kückel, Schwanenstr. 9 im 2. Stod.

Beschäftigungs-Antrag.
*22. Ein junges Mädchen, welches schön weihnähen kann, findet dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 18 im 3. Stod.

Lehrlings-Gesuch.
32. Für einen gesitteten jungen Menschen mit den nöthigen Vorkenntnissen ist in unserm Geschäft eine Lehrlingsstelle offen.
F. Wolff & Sohn.

Eine kaufmännische Lehrstelle ist zu besetzen bei
Leipheimer & Mende,
31. Kaiserstraße 86.

Lehrlings-Gesuch.
*21. Ein junger Mann mit guter Handschrift und den nöthigen Schulkennntnissen findet in einem besizigen Geschäft gegen Bezahlung Stellung. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

21. **Lehrlings-Stelle**
für einen gesitteten, jungen Mann mit guten Vorkenntnissen offen bei
A. Winter & Sohn.

Lehrlings-Gesuch.
* Ein junger, kräftiger Mensch, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, kann in die Lehre treten bei Schreinermeister Krieger, Durlacherstraße 49.

22. Für eine bejahrtere, aber geistesfrische Dame wird sogleich aus besserer Familie eine ganz zuverlässige, brave Person von freundlichem Character zur treuen Pflege gesucht. Glaubwürdige Zeugnisse nothwendig. Versiegelte Offerten sub W. 6397a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

21. **Eine perfekte Köchin,**
welche gute Zeugnisse besitzt und gut empfohlen wird, sucht bis 1. April oder später Stelle. Näheres unter B. 6403a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

21. Ein junges Mädchen, welches über ihre bisherige Thätigkeit als
Zimmermädchen
die besten Zeugnisse aufzuweisen hat und welches nähen, feim bügeln und sonstige Hausarbeiten gründlich versteht, sucht auf Oftern passende Stelle. Näheres sub C. 6404a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Stelle-Gesuche.
*22. Ein besseres Mädchen, welches schon mehrere Jahre in Frankreich war und perfekt französisch spricht, sucht Stelle als Bonne sogleich oder auf Oftern. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter A. H. abzugeben.

*31. Ein routinirter Kaufmann, welcher längere Jahre im Maschinenbau sowie in der Eisen-, Kurz- und Spielwaarenbranche thätig gewesen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle, gleichviel welcher Art. Prima-Referenzen stehen zu Diensten. Gebl. Offerten beliebe man zu richten an das Kontor des Tagblattes.

* Eine gesunde Amme vom Lande, welche schon einige Monate hier gestillt hat, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Eine gesunde Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Näheres bei Karl Ruf, Steinbauer in Kleinsteubach.

Nur bestempfohlenes Personal für Hotels etc.,
als: 1 Koch, Köchinnen, Kellner, bessere Kellnerinnen, 1 Weißzeugbeschließerin, Zimmermädchen, Handknechte etc., suchen sogleich und für später Stellen durch Fr. Heinrich's Bureau, Kaiserstraße 60.

Eine Weißzeugbeschließerin mit besten Empfehlungen sucht sogleich oder später Stelle. Näheres Kaiserstraße 60, 2. Stod.

Ein Zimmermädchen, welches schon bei besseren Herrschaften diente, beste Zeugnisse besitzt, sucht auf Oftern Stelle. Näheres Kaiserstraße 60 im 2. Stod.

Eine Restaurationsköchin mit guten Zeugnissen sucht sogleich Stelle durch Fr. Heinrich's Bureau, Kaiserstraße 60.

Beschäftigungs-Gesuche.
Eine in allen vorkommenden Maschinenarbeiten gewandte Näherin sucht sogleich Beschäftigung als Maschinennäherin. Zu erfragen Durlacherstraße 89 im 3. Stod des Hinterhauses.

* Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch nimmt dieselbe eine Aushilfsstelle an. Zu erfragen in der Wilhelmstraße 6 im 3. Stod.

* Ein in der Gärtnerei bewandertes Mann empfiehlt sich im Rebschneiden sowie im Anlegen von Gärten. Näheres Amalienstraße 22 im Hinterhaus links, 3. Stod. — Ebenfalls selbst werden auch Stroß- und Rohrseife zum Flechten angenommen.

Empfehlung.
* Eine Näherin, gewandt im Feinsticken, Abändern von Kleidern und Anfertigen von Kinderkleidern, empfiehlt sich um billigen Preis. Näheres Karlsrufer 39 parterre.

Verwechelter Ueberzieher.

* Sonntag Nachmittag wurde im Café Nowack ein brauner Ueberzieher mit einem schwarzen verwechselt. Man bittet, denselben Kronenstr. 52 wieder einzutauschen.

Verlausener Hühnerhund.

* Seit Montag hat sich ein brauner, langhaariger Hühnerhund verlaufen. Abzugeben Kronenstr. 56. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein brauner Jagdhund

ist zugekauft und kann gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld abgeholt werden: Eptalstr. 43 im Hinterhaus.

Hausverkauf.

* In der Durlacherstr. ist ein kleines Haus, welches sich zu 10% rentirt, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

* 22. Ein gut in Stein gebautes Wohnhaus nebst einem halben Morgen Garten und großem Hofraum ist billig zu verkaufen oder auch theilweise zu vermieten. Zu erfragen Karlsstr. 35 im Hinterhaus im 2. Stod.

Pianino-Verkauf.

Ein schönes und gutes Pianino ist um den Preis von 350 Mark zu verkaufen. Die Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Verkaufsanzeigen.

6.4. Ungefähr 1000 laufende Meter kantiges Zimmerholz, circa 15 + 20 Centimeter Querschnitt, geeignet zu Geländer-Posten u. s. w., haben zu verkaufen: **H. Kreuz & Cie.**, Marienstr. 16.

Eine nußbaumene Bettlade mit Rost ist sehr billig abzugeben: Bähringerstr. 41, 1 Etage hoch.

* Ein schwarzer, schöner Umhang (auch für eine Confirmandin sich eignend), ebenso ein schöner Paletot für's Frühjahr, ein Wintermantel und gute Betten sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein gut erhaltener Confirmandenrock mit Hofen und ein fast noch neuer schwarzer Tuchrock sind billig zu verkaufen: Waldstr. 29, Hinterhaus, parterre. — Ebendasselbst kann auch ein Schneiderlehrling eintreten.

* Mehrere schöne Coniferen, 8-11 Fuß hoch, sind zu verkaufen. Näheres bei Gärtner **Wohr**, verl. Karlstr.

* Eine **Vogelhecke** mit oder ohne Kanarienvogel ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* 25 Centner **Heu** und 10 Centner **Stroh** sind zu verkaufen in **Seierheim**, Haus Nr. 9.

Zu verkaufen: französische, halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Kasse, Koffhaas, Strohh- und Seegrasmatrassen, Kinderbettlädchen, 1 zweithüriger, nußbaumener Kasten, polirte Schiffsantere, 1 Schreibkommode, größere und kleinere Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, Waschkommoden, Pellenchränke, Stroh-, Rohr- und Bretterstühle, Küchenbänke, einbürtige Kästen, Küchenschränke, 2 Speisekästen, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische von 3 M. an, 2 Nähtische, 1 Kleiderstoch, große und kleine Holztoffer, 6 gebrauchte Polsterstühle, 1 Holzstie, 1 zweithürige, polirte Bettlade mit Strohmattlage, 1 Deckbett, Kissen, 1 Blumencouvert, 1 gebrauchte Koffhaasmatrass, Bettladen von 7 M. an, Stroh- und Holzfußstühle: Waldstr. 30.

W u d e l,

ein 1/2-jähriger, schöner, sehr gelehrig, ist billig zu verkaufen: Kofferstr. 239. 2.1.

Bau-Sand

liegen ca. 360 Cubikmeter zum Verkauf. 3.3. **Bierbrauerei N. Pring.**

Garten Erde

kann abgeführt werden: Bismarckstr. 35. Ebendasselbst ist ein altes **Geländer** mit 2 Thüren sammt Steinposten zu verkaufen.

Klavier-Gesuch.

Ein gut erhaltenes **Tafelklavier** wird zu kaufen gesucht. Adressen ersucht man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuche.

* 2.1. Eine **Spezerei-Vadeneinrichtung** wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Wer eine gut erhaltene **Doppelleiter** zu verkaufen hat, wolle seine Adresse mit Preisangabe Herrenstr. 30, eine Treppe hoch, abgeben.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zinn, Zink, Gold- und Silberborten zc. Da ich das Geschäft beginne, so zahle ich die höchsten Preise.

Frau **Grünbaum**, Kaiserstr. 95, Eingang Kronenstr. im Schulden.

Ankauf.

6.2. **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel**, sowie alle Arten altes **Metall** werden zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Hilb**, 64 Bähringerstr. 64

Ankauf.

* 2.2. Unterzeichnete empfiehlt sich im Ankauf von **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bekleidung, Weißzeug** zc. zc. und zahlt die höchsten Preise. Frau **Rain**, 81 Kaiserstr. 81.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den **gehobten Damen Karlsrube's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bekleidung, Weißzeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei **Herrn Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Seisendorfer**, verlängerte Karlsstr. Nr. 51, abgeben. 3.2. **Frau Lazarus** aus Bruchsal.

Wirthschaft zu verpachten.

* Eine gangbare **Wirthschaft**, in nächster Nähe des Marktplatzes, ist auf's Juliquartal an einen **cautionsfähigen Mann** zu vermieten; dieselbe wird neu hergerichtet. Zu erfragen beim **Eigentümer, V. Klingler**, Hofbäckermacher, Bähringerstr. 102.

Mittagstisch: Anerbieten.

* 2.1. Es können noch einige Herren an einem **guten Mittagstisch** Theil nehmen: Kronenstr. 56.

Klavierunterricht

* 2.2. wird von einem **Musiker**, welcher seit längerer Zeit Stunden mit Erfolg gegeben hat, **freundlich** und gegen mäßiges Honorar ertheilt. Näheres in der Hofmusikalienhandlung von **Alex. Frey**.

Unterricht.

* Ein **PolYTECHNiker** ertheilt während der Ferien **Nachhilfe** in allen **Gymnasialfächern** oder sucht sonst entsprechende **Beschäftigung** (Abschriften und dergl.) gegen mäßiges Honorar. Gest. Offerten sub **A. F.** an das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Osternuchen

sind fortwährend neugebacken zu haben bei **12.6. L. Strauß** Waldbornstr. 22

Keine Hausfrau
unterlasse es, sich mit dem beliebten und wohlgeschmeckten
Anker-Gold-Kaffee
zu versehen. — Nur der mit obigem Fabrikzeichen „Anker“ versehene Gold-Kaffee ist **echt** und **rechtferlig** sein großes Renommée. Preis per Packet 20 Pf. Vorräthig bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe**. 8.1.

Frische, süße Trauben

empfehlen **L. Pfefferle**, 3.1. Hirschstr. 31.

Gothaer Knadwürstchen

— mit und ohne Knoblauch —
ächte Frankfurter Bratwürste frisch eingetroffen.
Michael Hirsch, Kreuzstr. 3.

Frische Soles, Turbots, Schellfische, ächte Bratbückinge, gewässerten Laberdan, Speckbückinge, Elb-Caviar zc.

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstr. 3.

Mineralwasser.

Rechtes **Emser, Selterser, Karlsbader** 3 Quellen, **Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper** (Lucius-Quelle), **Bichy** (grande grille), **Wibunger** (Georg-, Victor- und Helenenquelle), **Friedrichshaller, Ofener, Pilsnaer** und **Saidschüger Bitterwasser**, sowie alle **gangbaren Mineralwasser** stets **echt** bei **Michael Hirsch**, Kreuzstr. 3.

Ganz frischen Bumperrübel, russ. und Elb-Caviar empfiehlt **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

Stockfische,

frisch gewässert, à Pfund 20 Pf., sowie **holl. Säringe** à 10 und 12 Pf. empfiehlt **J. G. Schaal**, Kronenstr. 22. 6.6.

Stockfische,

frisch gewässert, empfiehlt **Donnerstag Abend** und **Freitag** **L. Dörflinger**, 21 Blumenstr. 21.

Frischen Rheinsalm, Soles und Cabeljau empfiehlt **L. Pfefferle**, Hirschstr. 31. 2.1.

Nordhäuser Kornbranntwein von **Spengemann** in Nordhausen per Liter **80 Pf.** empfiehlt **3.3. R. Wolfmüller**, Ecke der Ruppurrer- und Werderstr.

Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung. * 3.2. **Pinen** und **weiße Bohnen** per Pfund 15 Pf., **Zwetschen** per Pfund 23 und 30 Pfg., **Hülsen** 24 Pf., **Sauerkraut**, **eingemachte Bohnen**, **Küben** und **Gurken** sowie alle übrigen Artikel zum **Ausverkaufspreis**. **J. Scheid**, Herrenstr. 16 u. Durlacherstr. 15.

Cigarren.

3.3. In abgelagerter Waare, reichhaltigster Auswahl und feinsten Qualität empfehle ich noch zu **alten billigsten Preisen** und gewähre bei **Wiederabnahme** bedeutenden **Rabatt**.
N. Schnupp, Kaiserstr. 115, Eingang Adlerstr.

Fußbodenlack

als: **Kautschuklack, Spirituslack**, mit und ohne Farbe, **Bodenwische**, sowie **sämmtliche Materialien** hierzu empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstr. 29.

Feinster Leberthran
 fast geruch- und geschmacklos in Flaschen
 mit Metall-Verschluss à 60 Pf., M. 1,- und
 M. 1,70.
 Eisenhaltig pr. Fl. à M. 1,-
Th. Brugler,
G. Bronner,
M. Hirsch,
V. Merkle.

Bestes
Benzin (Naphtha)
 wäscht die Handschuhe auf das
 Schönste und beseitigt alle Flecken
 aus den Stoffen.
Sophie Seiler Ww.,
 2.1. Waldstraße 14.

Reeller Ausverkauf
 wegen Veränderung.
 Die Preise
 unserer großen Lager in
 ächten und Mode-Spizen,
 schwarzen Guipures,
 leinenen Bett-Spizen,
 gestickten Festons und Einsätzen,
 Krausen, Plissées,
 Moll, Batisten, Jaconets u.
 haben wir um Wesentliches
 herabgesetzt und geben bei
 größeren Einkäufen ent-
 sprechenden Rabatt.
N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211. 3.3.



Für Confirmanden:
 weiße Unterröcke von M. 1 an,
 farbige Unterröcke von M. 1,50 an,
 weiße gewebte Stepp- und Flanelröcke,
 leinene Taschentücher von M. 1,50 an,
 Krausen per Meter von 8 Pf. an,
 Kragen von 15 Pf. an,
 Manschetten von 15 Pf. an,
 seidene Cavallières von 10 Pf. an,
 Sammts- und Seidenbänder, Schleifen,
 schwarze und weiße Barden,
 seidene Crêpe de chine-Fichus von M. 2 an,
 schwarze und weiße Tüll-Fichus, Schlier,
 Schürzen in größter Auswahl,
 schwarze Cravatten für Knaben von 10 Pf. an,
 Manschettenknöpfe, Brust- u. Kragenknöpfe.

Mohairtücher
 in großer Auswahl, schwarze und farbige,
 zu sehr billigen Preisen im Ausverkauf von
Friedrich Storz,
 provisorisch Kaiserstraße 76 (Englischer Hof),
 2.2. Eingang Karl-Friedrichstraße.
Empfehlung.
 * Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von
 Bettdecken und Unterröcken; pünktliche Arbeit
 wird zugesichert. Auch wird Wolle zum Schlumpfen
 in Commission angenommen.
Frau Kühner,
 Herrenstraße 34 im 4. Stock.

Für Confirmanden:
weißen Mull und Bigné
 für Kleider,
Spizen-Taschentücher und gestickte
Taschentücher in großer Auswahl und zu
 den billigsten Preisen. 2.2.
Franz Perrin,
 Friedrichsplatz 9.

Besatzartikel
 als: Steinnuß-, Perlmutter- und
 Stoffknöpfe, Franzen u. s. w. em-
 pfehle ich, um damit zu räumen, zu den
Einkaufspreisen.
Friedrich Storz,
 provisorisch: Kaiserstraße 76 (Engl. Hof),
 Eingang Karl-Friedrichstraße. 2.2.

Große
Preisermäßigung
 auf unser sehr großes Lager
 von
Tischtüchern,
Servietten,
Tafeltüchern,
Gaudtüchern,
Tischdecken,
Gläserntüchern,
 sowie von allen Sorten
Leinwand,
 insbesondere
 doppelbreiter
Betttücherleinen,
 welche nur in bekannten vorzüglichen
 Qualitäten empfehlen.
 Bei größeren Einkäufen noch
Extra-Rabatt.
N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211. 3.3.

Teller
 in feinem Porzellan, dick und
 dünn, offeriren billigst
F. Mayer & Co.,
 4.2. am Rondelplatz.

Tafelmesser, Schinkenmesser, Metz-
germesser, Schuhmachermesser, Na-
firmesser, Taschenmesser u. Scheeren
 bester Qualität in größter Auswahl empfiehlt
 billigst
Th. Gutekunst, Messerschmied,
 Kaiserstraße 40.
Reparaturen und Schleifereien wer-
 den gut und schnell besorgt. 3.3.

Trauringe,
 massiv in Gold, eigenes Fabrikat, empfiehlt zu
 billigen Preisen
F. Wankmüller, Juwelier,
 Kreuzstraße 22,
 gegenüber der Töchterschule.
Geschäfts-Empfehlung.
 2.2. Unterzeichneter empfiehlt sein Geschäft in
 Del-, Holzfarbe- und Leinwand-Anstrich in dauer-
 hafter Arbeit und schneller Bedienung bestens.
 Achtungsvoll
S. Gros, Maler und Tüncher,
 Karlstraße 45

J. Liepmannsohn.
 Visitenkarten von M. 1 an.
 Kaiserstrasse 205.

Für Familien!
 * Den geehrten Herrschaften und anständigen
 Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger
 Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungs-
 stücken für Herren und Knaben halbtäglich außer
 dem Hause zu billigen Preisen. **Genauere Adressen**
 bitte ich abzugeben.
 Achtungsvoll **Julius Wittmer,**
 Kriegsstraße 89 im 2. Stock (Café May).

Comptoir Waldstraße 49, Hof rechts.
Agenturen.
Lüder & Loos
 empfehlen sich zur Vermittlung von Liegen-
 schaft-An- und Verkäufen unter strengster
 Discretion bei reellsten Bedingungen.
 Comptoir Waldstraße 49, Hof rechts.

Borsdorfer Apfelwein,
 Preisgekrönt: Karlsruhe 1877,
 Dresden 1879,
 per Hektoliter 24 und 28 Mark,
 empfiehlt in feinsten Qualität
Philipp Mayer,
 Wertheim am Main.
 Ebenfalls werden Bestellungen auf feines
 Wainthal-Tafelobst angenommen.

Eis! Eis!
 liefert zum billigsten Preise in großen und
 kleineren Quantitäten auf Bestellung frei in's
 Haus
L. Pfefferle,
 Eishandlung,
 Hirschstraße 31.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
 Heute Abend 1/6 Uhr
 frische { Fleisch-Würste,
 Cervelatwürste und
 Frankfurter Würst
 bei **Louis Benzinger.**

Hôtel Prinz Wilhelm.
 — Heute früh 9 Uhr Wellfleisch,
 Nachmittags 4 Uhr Leber-, Grieben-
 und Bratwürste, sowie Schwarten-
 magen empfiehlt bestens
Alex. Ochs.

Heu,
 Stroh und Hafer wird in beliebigen Quantitäten
 zu den billigsten Tagespreisen fortwährend verkauft
 bei **Odenheimer, Kronenstraße 45.** Auf Wunsch
 wird alles franco in's Haus geliefert. 6.5.

Bekanntmachung.

• Unterzeichneter verkauft von heute an
 das Pfund Rindfleisch prima Qualität . . . 48 Pf.
 " " Kalbfleisch . . . 40 "
 " " Schweinefleisch . . . 60 "
A. Walsch, Metzgermeister,
 Kronenstrasse 37.

Café Prinz Karl!

Heute **Donnerstag** früh 10 Uhr **Well-**
fleisch, Abends frische **hausgemachte**
Bürste nebst einem feinen Stoff v. Sel-
 bened'ischen

Export-Biers.

H. Neimeier.

Restauration Nettinger,

Seminarstrasse 7.

Empfehle einen ausgezeichneten Stoff von Sel-
bened'ischen

Lager-Export-Biers

jeden Abend direkt vom Fass.

• Frische **Beber-** und **Seibenswürste** empfiehlt
 heute Abend **August Scherer**,
 Ecke der Akademie- und Karlstrasse.

Confirmations-

Gesangbücher

empfehlen in grosser Auswahl zu bil-
ligsten Preisen

Müller & Gräff,

Zähringerstr. 94 und Seminarstr. 6.
3.3.

Gesang- & Gebetbücher,

evangelische, altkatholische u.
 katholische, in einfachen und höchst
 eleganten Einbänden, in Leder, Sammt, El-
 fenbein etc., empfiehlt mit einer grossen
 Auswahl anderer zu Confirmationsgeschen-
 ken geeigneter Bücher und zu billigen Prei-
 sen die

Buchhandlung **Th. Urlicl**,
 Kaiserstrasse 157, dem Museum gegenüber.

Billige Classiker,

elegant gebunden:

- Chamisso's** Werke, 2 Bände, M. 4.
- Göthe's** Werke, 6 Bde. M. 6 (Auswahl).
- Hebel's** Werke, 1 Bd., M. 3.
- Herder's** Werke, 4 Bde., M. 10.
- Hoffmann, E. T. A.** Werke, 2 Bde.,
M. 4.
- Körner's** Werke, M. 3, 4 und 6.
- Lessing's** Werke, 3 Bde., M. 5 60.
- desgl. " 5 Bde., M. 10.
- Platen's** Werke, 2 Bde., M. 4.
- Schiller's** Werke, 4 Bde., M. 6.
- Shakespeare's** Werke, M. 6 und 8.
- Uhland's** Werke, 1 Bd., M. 5 und 5.50.

Ferner empfehle ich:
Gerhardt, Geistl. Lieder, M. 5.
Gerok, Palmblätter, M. 5 60.
 " " Neue Folge, M. 3 50.
 " " Pfingstrosen, M. 3 60.
 " " Blumen und Sterne, M. 5 50.
Hammer, Leben und Heimath in Gott,
M. 6.
 " " Schau um Dich, Schau in
Dich, M. 3.
Lavater, Worte des Herzens, M. 1 50.
Spitta, Psalter und Harfe, M. 4 50.
Frommel, Emil, Neue Christo-Treppe,
M. 5 20.
 " " In drei Stufen. Auch
eine Sammlung von Gedichten, M. 6.
Sämmtlich in hübschen Einbänden vor-
rätbig bei
Th. Urlicl, Kaiserstrasse 157,
2.2. dem Museum gegenüber.

Codes-Anzeige.

• Freunden und Bekannten die traurige Mitthei-
 lung, daß unser lieber Sohn, Bruder und Onkel
Ernst Ankener, Chirurg,
 nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.
 Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags
 3 Uhr statt.
 Trauerhaus: Waldbornstrasse 27.

Constantia.

21. Freitag den 5. März, Abends 8 1/2 Uhr, zur
 Feier des Namensfestes unseres Vorstandes
 Versammlung im Vereinslokal. Um recht zahl-
 reiches Erscheinen wird gebeten.

Liederhalle.

21. Samstag den 6. März, Abends 8 1/2 Uhr,
 findet im Probekokal eine

Abendunterhaltung

für Herren, mit Musik- und Gesangsvorträ-
 gen, **Nebelbildern** etc. statt, wozu die
 verehrl. activen und passiven Mitglieder hier-
 durch freundlichst eingeladen werden.

Zurulehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Mädchenturnen.
 Der Vorstand.

August Sonntag,

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse.

Mein Lager in

Vorhangstoffen

ist in allen Breiten und Qualitäten reichhaltigst sortirt und empfehle ich:

schmale Gardinen von 20 Pf.,
breite „ „ von 40 Pf. an.

Alle Qualitäten ohne Preiserhöhung.

2.2.

Das Neueste

2.2.

in

Damen-Regenmänteln

von den einfachsten bis zu den elegantesten
 empfiehlt in einer sehr reichhaltigen Auswahl

Eduard Darnbacher,

76 Kaiserstrasse 76, Englischer Hof (Marktplatz).

NB. Bestellungen nach Maass werden schnell, gut und billigt angefertigt.

Eigenes Fabrikat.

Nur Handarbeit.

Nur einige Tage.

Gänzlicher Ausverkauf

von **J. Wacker,**

Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Verkaufslokal: Kaiserstrasse 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

Billigste Einkaufsquelle.

Das Lager enthält:

- alle Sorten **Serrenstiefeletten**, beste Qualität,
- Damenstiefel** in Rib-, Chagrin- und Kalbleder,
- Mädchenstiefel**, **Kinderstiefel**, **Knabensulpstiefel**, **Pantoffeln**,

alles in sehr großer Auswahl zu den billigsten Preisen mit 5% Rabatt.

Nur Kaiserstrasse 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

2.1.

Dankagung und Empfehlung.

Meinen zahlreichen Freunden und Bekannten sowie dem lit. Publikum von
 Karlsruhe und Umgegend hierdurch zur gefälligen Nachricht, daß ich mein

Hôtel & Café-Restaurant

„zum Tannhäuser“

an Herrn J. G. G. Neimeier abgetreten habe.

Für das mir in so reichem Maasse geschenkte Wohlwollen bestens dankend, bitte
 ich, dasselbe auch meinem Nachfolger gütigst zuwenden zu wollen und zeichne
 hochachtungsvoll

C. Betz.

(H 6402 a)

Bürgerverein Niederkranz.
Heute Abend 8 Uhr Probe zum „Fulderfeste“ für alle dabei betheiligten Säger.



Geburtsfeier
beim **Gustav**
bei festlich erleuchtetem Hause.

Tagesordnung der I. Kammer.

- 14. Sitzung**
auf Donnerstag den 4. März 1880,
Vormittags 10 Uhr.
- 1) Anzeige neuer Eingaben.
 - 2) Berathung des von Geheimrath Dr. Grashof erstatteten Berichts der Budgetkommission über die Budgets der Eisenbahnbetriebsverwaltung, der Bodenseebahn-Schiffahrtsverwaltung, der umlaufenden Betriebskosten dieser Verwaltungen und über den Antheil Badens am Reinertrag der Main-Neckar-Eisenbahn für die Jahre 1880 und 1881.

49. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

- Tagesordnung**
auf Donnerstag den 4. März 1880,
Vormittags 11 Uhr.
- 1) Anzeige neuer Eingaben.
 - 2) Erhaltung u. Berathung von Petitionsberichten und zwar über
 - a. die Petition der Gemeinden Feßlbach und Zell Weierbach, die Eintheilung der Notariatsdistrikte betr.,
Berichterhalter Abg. Schmidt;
 - b. die Petition des Landwirths Hippeler von Hundheim, Entschädigung für einen an Mißbrand umgestandenen Ochsen betr.,
Berichterhalter Abg. Buz;
 - c. die Petition des iraculischen Lehrers a. D. Stern in Offenburg, Entschädigung wegen Besoldungsentziehung betr.,
Berichterhalter Abg. Straube;
 - d. die Petition der Gemeinde Elzach, um Wiedereröffnung eines Gerichtstages daselbst betr.,
Berichterhalter Abg. Mühlhäuser.
 - 3) Erhaltung des Berichts der Petitionscommission über die Art der Entscheidung der auf dem letzten Landtage Seitens der II. Kammer der Großh. Regierung überwiesenen Petitionen,
erstattet von dem Abg. May.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 4. März. I. Quartal. 35.
Abonnementsvorstellung. **Der Fechter von Ravenna.** Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Haln. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 5. März. I. Quartal. 36.
Abonnements-Vorstellung. **Joseph und seine Brüder.** Oper in drei Aufzügen. Musik von Mehul. Anfang 7 1/2 Uhr.

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
3. März. Johann Karl Bühlaner von Volkingen, Bäcker alda, mit Christiane Schlenz von Erlolzheim.
- Todesfälle:**
2. März. Luise, alt 13 Tage, Vater Maurermeister Stadtschädel.
 2. März. Ernst Ant. ner, Chirurg, ledig, alt 31 Jahre.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

2.2. Unterzeichneter macht dem hiesigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß er vom 1. März ab Herrenstraße 15 ein **Herrenbekleidungs-Geschäft** eröffnet hat.

Zugleich empfiehlt sich derselbe in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten für Civil und Militär, sowie auch sein reichhaltiges Lager in englischen, französischen und deutschen Stoffen. Rasche, gute und billige Bedienung wird zugesichert, ebenso für gut passenden und eleganten Schnitt garantirt.

Hochachtungsvoll
Aug. Menne, Kleidermacher.

Strohhüte

werden zum Waschen, Färben und Faconniren nach den neuesten Formen angenommen.

M. Sprich,
Blumenfabrik,
Zähringerstraße 98.

Tafel-Service, stylvolle,

für 12 Personen 80—90 Stücke,
in **Steingut** unter Glasur gemalt à **50—90 Mark,**
in **Porzellan** mit Farben und Gold à **100—500 Mark**
bei **A. Winter & Sohn, Friedrichsplatz 6.**

Das Möbel- und Spiegel-Magazin
von
M. Reutlinger,

Kronenstraße 10, Karlsruhe,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Möbeln jeder Art, als: ganze Aussternern sowie einzelne Garnituren, in Kasten- und Volkermöbeln zu Salon-, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen.
Besonders macht dasselbe auf ein großes Lager von **Rohrstühlen** jeder Art aufmerksam.
Billige Preise. Neelle Bedienung.
Garantie. 6.6.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!
Meine reichhaltigen Vorräthe in **wollenen Bett- und Biegeldecken, Pferddecken** und **Pferdedeckenzengen** werden, um rasch zu räumen, **weit unter den Ankaufspreisen** ausverkauft.
Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 4. März, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hofprediger Helbing.
Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.